

Vorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamts am Dienstag, dem .08.2019

1. Gegenstand der Vorlage: Stellenzugänge aus der AG Ressourcensteuerung
2. Berichterstatter: Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler
3. Beschluss: Durch Globalsummenzuweisung für 2020 sowie durch Beschluss der AG Ressourcensteuerung stehen dem Bezirk Tempelhof-Schöneberg zusätzliche 80,9 Stellen zur Verfügung. Die Verteilung dieser Stellen auf die Abteilungen ist der Begründung zu entnehmen und Bestandteil dieses Beschlusses.

4. Begründung:

Im Rahmen der Globalsummenzuweisung für 2020 erhalten die Bezirke für die Herausforderungen der Wachsenden Stadt sowie für die Umsetzung der Richtlinien der Regierungspolitik Mittel für zusätzliche Stellen, die in eigener Regie belegt werden können. Diese hinzugetretenen Mittel wurden im Rahmen einer Sonderkalkulation auf Basis der Einwohnerzahlen zugewiesen. Für den Bezirk Tempelhof-Schöneberg errechnet sich daraus ein Anteil für zusätzliche 26 Stellen. Hinzu kommen gemäß Beschluss der AG Ressourcensteuerung vom 06.05.2019 weitere 52,8 für 2020 bzw. insgesamt 54,9 für 2021. Damit stehen dem Bezirk insgesamt 80,9 weitere Stellen zur Verfügung.

Als Bedingung für diese Schwerpunktsetzung, die dem Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses vorzulegen ist, sind analog zu den Vorjahren folgende Parameter zu beachten: Fallzahlensteigerungen und Umsetzung der Richtlinien der Regierungspolitik. Als Durchschnittssatz für diese Stellen sind 50 T € (inklusive Sachmittel in Höhe von 5 T €) anzusetzen, die Differenz zu den erforderlichen Stellenwerten müssen die Bezirke selbst tragen.

Diese VZÄ können – wie in den Vorjahren – bereits jetzt ausgeschrieben und auch besetzt werden, sobald eine Entscheidung im Rahmen des Bezirksamtsbeschlusses zum Haushalt 2020/2021 erfolgt ist. Die Verteilung auf der Basis der vorhandenen stellenplanmäßigen VZÄ ergibt sich für die Abteilungen – gerundet auf volle Stellen - wie folgt:

Abteilung	Verteilung gemäß Stellenanteil in %	VZÄ pro Abteilung
FinPersWifö	5,9	5
BildKultSoz	21,0	17
JUGS	33,5	27
BürgOSGrün	23,7	19
StadtBau	15,9	13
Summe	100	81

Zur Verteilung dieser VZÄ im Bezirk wurden alle Organisationseinheiten aufgefordert, zusätzliche Bedarfe anzumelden und unter Berücksichtigung der Richtlinien der Regierungspolitik, der neuen Aufgaben der „Wachsenden Stadt“ und möglicher Fallzahlensteigerungen zu begründen sowie Prioritäten festzulegen.

Nach Auswertung der Rückläufe und Abstimmungen mit den Fachämtern wurden insgesamt 81 Stellen angemeldet. Die konkrete Zuordnung dieser Stellen ist der Anlage zu entnehmen.

5. Rechtsgrundlage:

§ 1 Ziffer 5 der Geschäftsordnung für das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin in der Fassung vom 01.01.2001 – zuletzt geändert durch Bezirksamtsbeschluss vom 29.11.2011

6. Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter: Keine

7. Haushaltmäßige/ Personalwirtschaftliche Auswirkung:

Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der technischen Fortschreibung durch die Senatsverwaltung für Finanzen.

8. Nachhaltigkeit: siehe Anhang

9. Unterrichtung BVV:

10. Mitzeichnung: --

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin